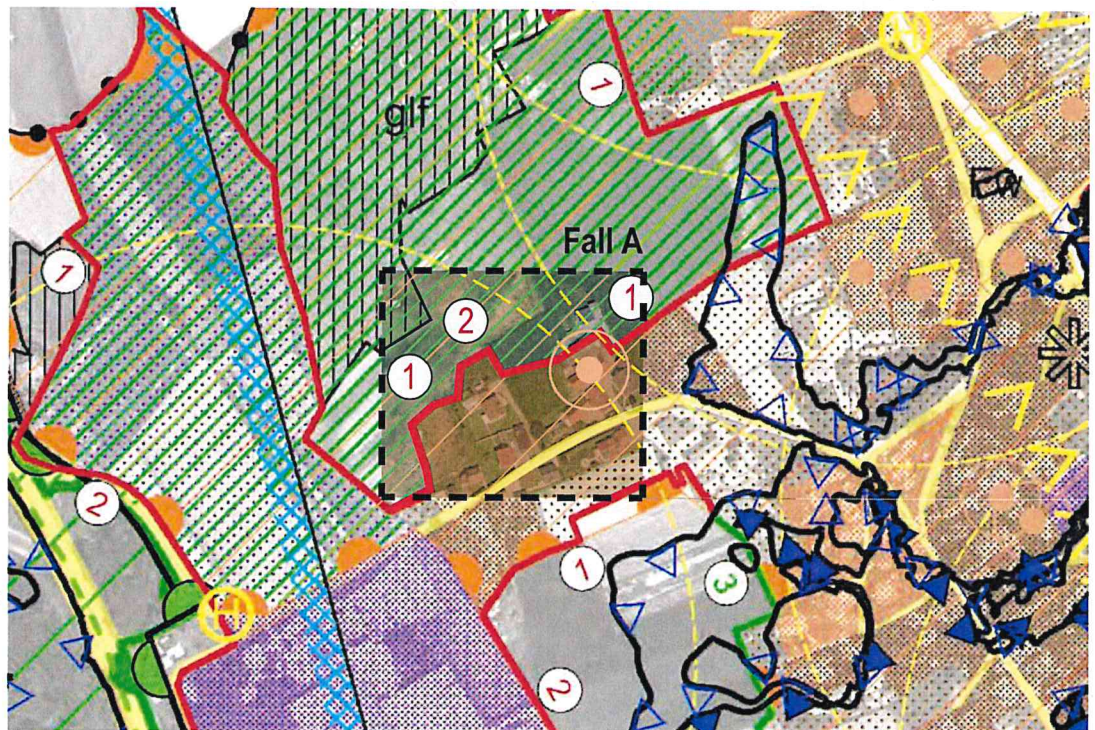


Örtlicher Entwicklungsplan 5.0 (Ist)



Änderung 5.04 Fall A (Soll)

Öffentliche Auflage gemäß § 24a StROG 2010
 von bis

Endbeschluss gemäß § 24a StROG 2010
 Gemeinderatssitzung am:

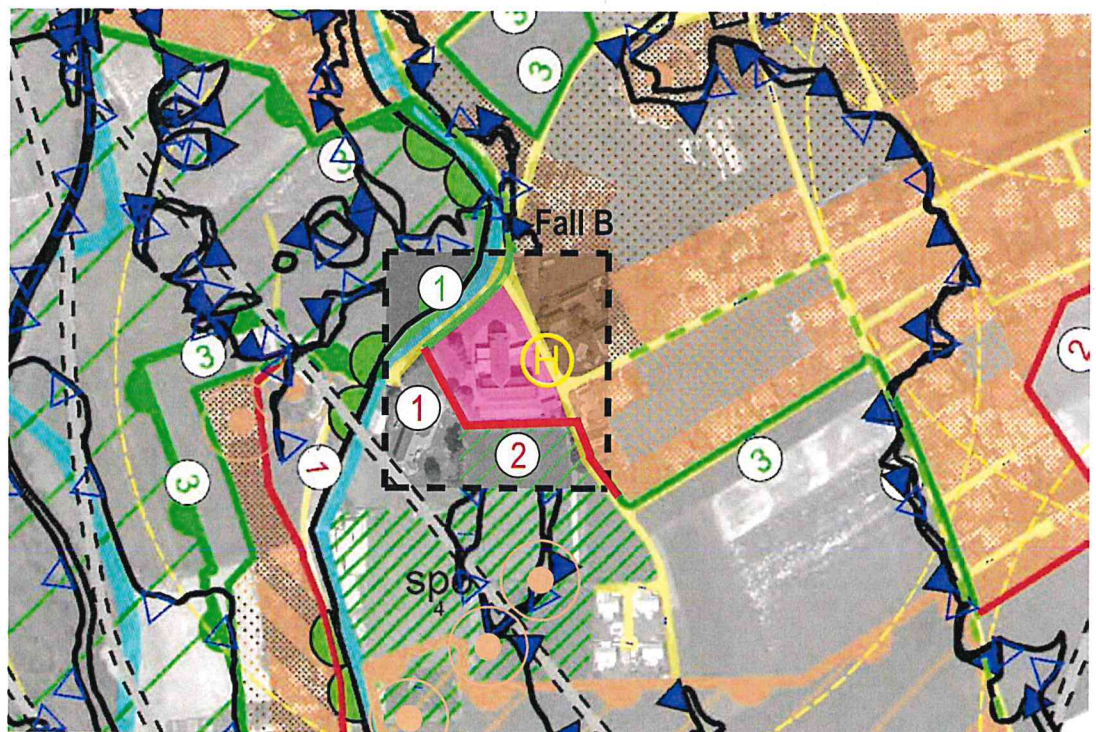
Für den
 Gemeinderat:
 Der Bürgermeister

Verfasser

Marktgemeinde Gössendorf
Örtlicher Entwicklungsplan 5.04
 Fall A Konkretisierung Begrenzung Golfplatz
 Thondorf/ Dorfgebiet Thondorf



Örtlicher Entwicklungsplan 5.0 (Ist)



Änderung 5.04 Fall B (Soll)

Öffentliche Auflage gemäß § 24a StROG 2010
 von bis

Endbeschluss gemäß § 24a StROG 2010
 Gemeinderatssitzung am:

Für den
 Gemeinderat:
 Der Bürgermeister

Verfasser


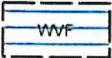

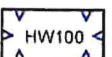

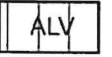

Marktgemeinde Gössendorf
Örtlicher Entwicklungsplan 5.04
 Fall B Touristische Nachnutzung ehemaliges
 Lehrlingsheim Mühleck

Legende laut Steiermärkischen Raumordnungsgesetz i.d.g.F.


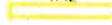





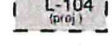
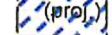
Darstellung gemäß Planzeichenverordnung 2007

A. Ersichtlichmachungen

Nutzungsbeschränkungen

	Brunnenschutzgebiet
	Wasserwirtschaftliche Vorrangfläche
	Hochwassergefährdungsbereich 30jährig
	Hochwassergefährdungsbereich 100jährig
	Landschaftsschutzgebiet
	Alllasten - Verdachtsfläche
	Murradweg

Verkehrsinfrastruktur


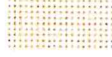



	Haltestelle mit Einzugsbereich
	Bundesautobahn
	Landesstraße
	Landesstraße B
Grenzen	
	Bezirksgrenze
	Gemeindegrenze
	Katastralgemeindegrenze
	Projektierter Landesstraße L
	Projektierter Eisenbahn



Vorrangzonen

	Landwirtschaftliche Vorrangzone
	Vorrangzone für Industrie und Gewerbe
	Vorrangzone für Siedlungsentwicklung
	Grünzone



B. Festlegungen

Räumlich funktionelle Gliederung Gebiete mit baulicher Entwicklung









	Wohnen, Bestand
	Wohnen, Potenzial
	Zentrum, Potenzial
	Industrie, Bestand
	Industrie, Potenzial

	Überörtlicher Siedlungsschwerpunkt
	Örtlicher Siedlungsschwerpunkt

Örtliche Vorrangzonen/Eignungszonen

	Eignungszonen Erholung/Sport 1 Zusatzfunktion Golfplatz 2 Zusatzbestimmung multifunktionelles Sport- und Freizeitzentrum 3 Zusatzbestimmung Reitsport 4 Zusatzbestimmung Fußball 5a Naherholung/Auwiesen 5b Naherholung Murauen
	6 Eignungszone Abwasserbeisichtigung und Reinigung

Änderungsbereich Darstellung nach Planzeichenverordnung 2016:

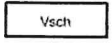
	Wohnen, Bestand
	Wohnen, Potenzial (>3000m²)
	Zentrum Bestand
	Zentrum, Potenzial (>3000m²)
	Industrie, Gewerbe Bestand
	Industrie, Gewerbe Potenzial (<3000m²)
	Tourismus, Ferienwohnungen
	Tourismus, Ferienwohnungen (<3000m²)

Entwicklungsgrenzen

	Siedlungspolitisch absolut		Naturräumlich absolut
	Siedlungspolitisch relativ		

Die Entwicklungsgrenzen haben nachstehende Bedeutung:

- | | |
|---|--|
| 1 = Baulandbedarf unter Berücksichtigung vorrangiger Entwicklung in Siedlungsschwerpunkten | = Uferstreifen-Gewässer Freihaltung |
| 2 = Nutzungsbeschränkungen durch übergeordnete Planungen und Sicherstellung anderer Planungen | 2 = Erhaltung von Wald und/oder Gehölzstreifen |
| 3 = Nutzungsbeschränkungen aufgrund von Immissionen | 3 = Fehlende naturräumliche Voraussetzung |
| 4 = Vermeidung von Nutzungskonflikten | 4 = Erhaltung charakteristische Kulturlandschaft, ökologisch- oder klimatisch bedeutsamer Strukturen |
| 5 = Wahrung des Orts- und Landschaftsbildes | |
| 6 = Mangelhafte Infrastruktur oder Erschließung | |

	Ersichtlichmachung von Anlagen und Einrichtungen
Ga	Gemeindeamt
Vsch	Volksschule
Hsch	Hauptschule
Kig	Kindergarten
Fw	Rüsthaus (Feuerwehr)
Sse	Seelsorgeeinrichtung
Asz	Abfallsammelzentrum

Immissionsbelastete Bereiche

	Geruchsemitent
---	----------------



Flächenwidmungsplan 5.0 (Ist)



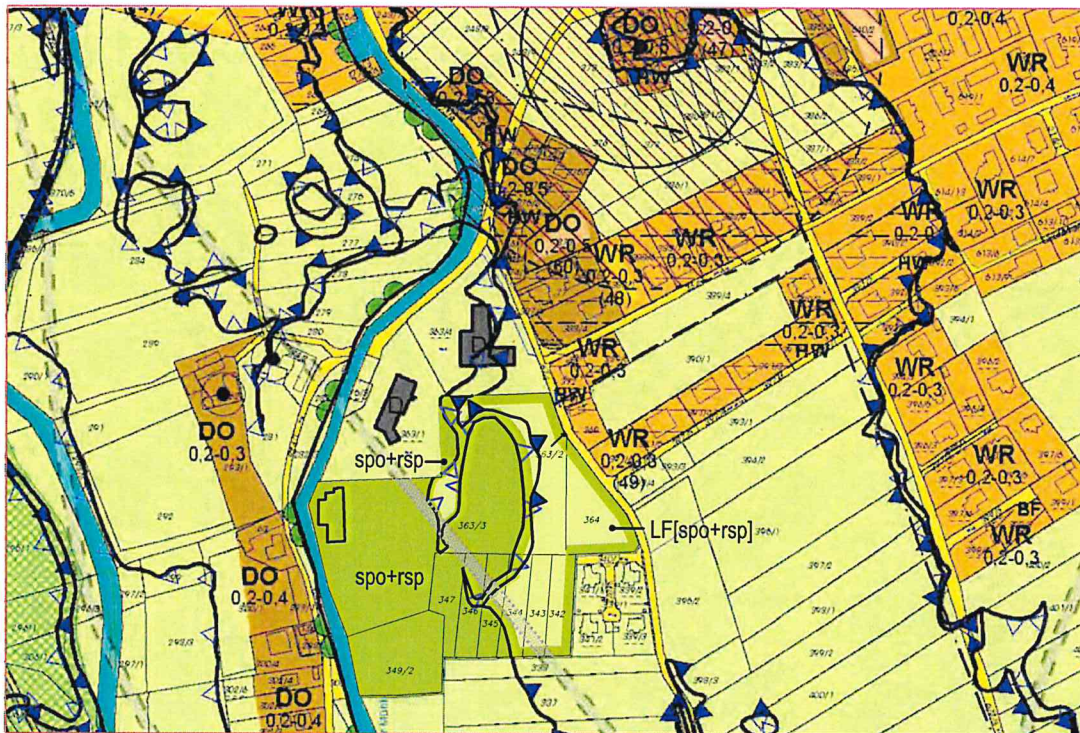
Änderung 5.06 Fall A (Soll)

Öffentliche Auflage gemäß § 39 StROG 2010
 von bis

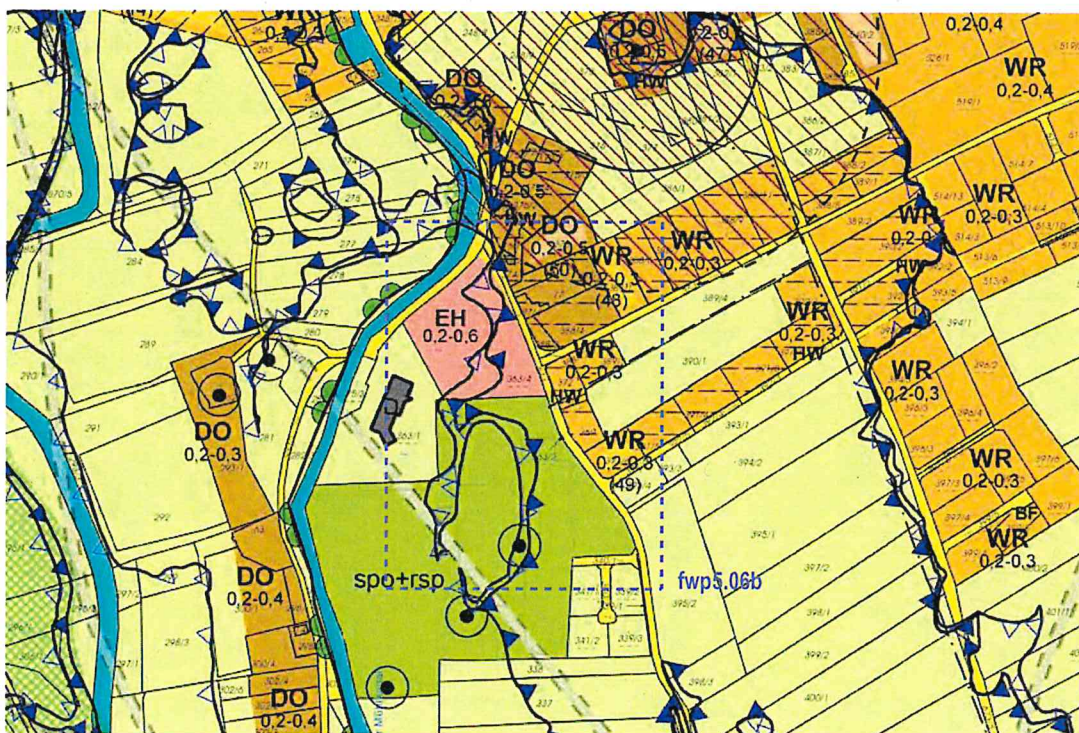
Endbeschluss gemäß § 39 StROG 2010
 Gemeinderatssitzung am:



Marktgemeinde Gössendorf
Flächenwidmungsplanänderung 5.06
 Fall A Konkretisierung Begrenzung Golfplatz
 Thondorf/ Dorfgebiet Thondorf



Flächenwidmungsplan 5.0 (Ist)



Änderung 5.06 Fall B (Soll)

Öffentliche Auflage gemäß § 39 StROG 2010
 von bis

Endbeschluss gemäß § 39 StROG 2010
 Gemeinderatssitzung am:

Für den
 Gemeinderat:
 Der Bürgermeister

Verfasser

Marktgemeinde Gössendorf

Flächenwidmungsplanänderung 5.06

Fall B Touristische Nachnutzung ehemaliges
 Lehrlingsheim Mühleck

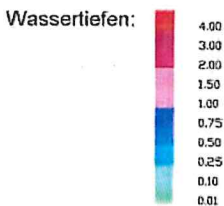


Hochwasserschutz Raababach - HQ30

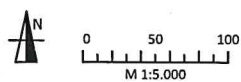
LEGENDE:

- Damm/Aufweitung
- Mauer / Ufermauer
- Mobile Wand
- Brücke adaptiert
- Brücke Bestand

- km B,0
- Achse + Kilometrierung Raababach
- Gemeindegrenze
- Katastralgemeindegrenze
- Grundstücksgrenze
- Bestandsböschung
- Mauer Bestand



Änderungsbereich FWP 5.06 Fall B



Hochwasserschutz Raababach - HQ100

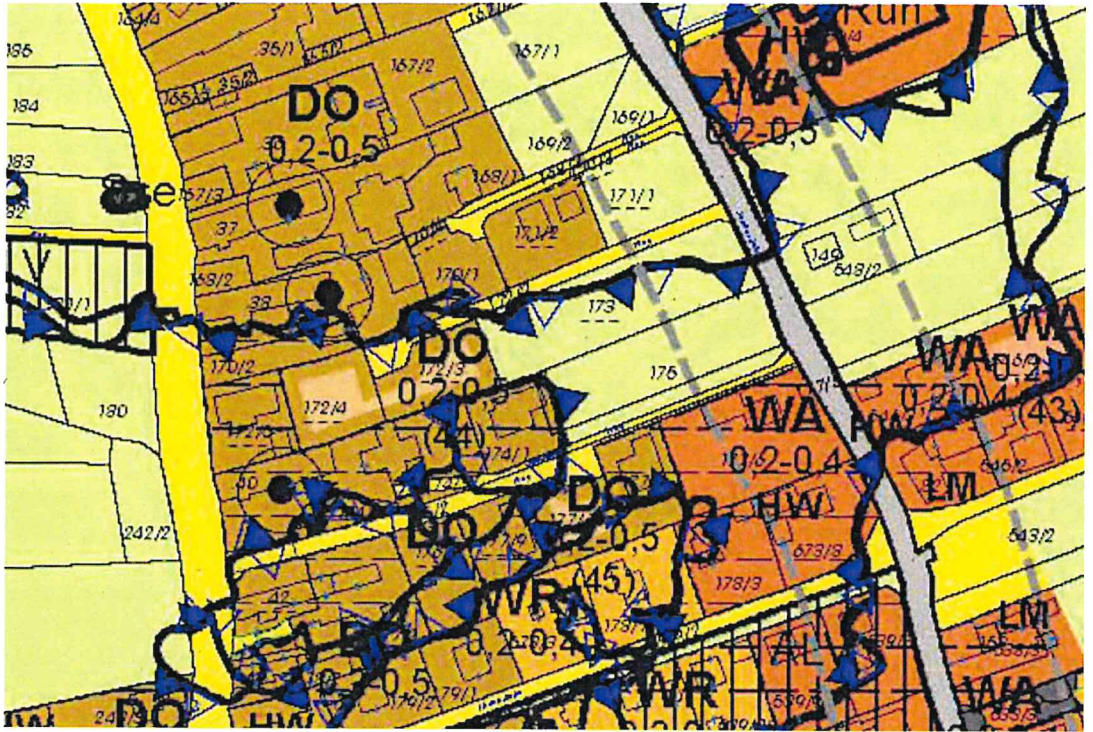
PLANVERFASSER



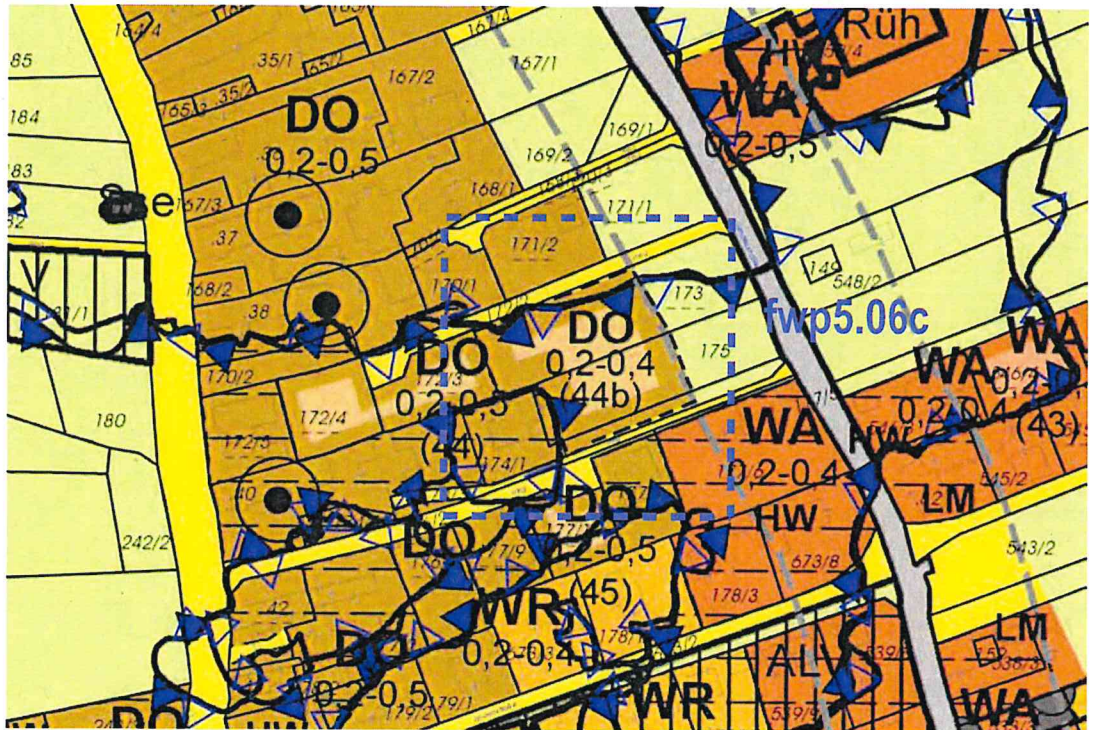
UMWELTECHNIK GMBH
A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a
T+43 (0)2732 606-0, F+43 (0)2732 606-555
office@hydro-ing.at www.hydro-ing.at
Krems - St. Pölten - Wien - Graz - Innsbruck

PROJEKTLEITUNG	DI Braunstein
BEARBEITET	DI Findenig
GEZEICHNET	Huber
GEPRÜFT	DI Braunstein
GESCHÄFTSZAHL	201811P
DATUM	Februar 2020

Marktgemeinde Gössendorf
Hochwasserschutz Raababach
Lageplan HQ30 und HQ100 Wassertiefen mit RHB
Beiplan zur Flächenwidmungsplanänderung 5.06B



Flächenwidmungsplan 5.0 (Ist)



Änderung 5.06 Fall C (Soll)

Öffentliche Auflage gemäß § 39 StROG 2010
 von bis

Endbeschluss gemäß § 39 StROG 2010
 Gemeinderatssitzung am:

Für den
 Gemeinderat:
 Der Bürgermeister

Verfasser

Marktgemeinde Gössendorf

Flächenwidmungsplanänderung 5.06
 Fall D Erweiterung Dorfgebiet Gössendorf

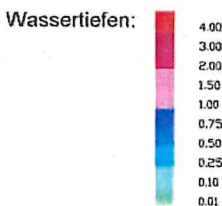


Hochwasserschutz Raababach - HQ30

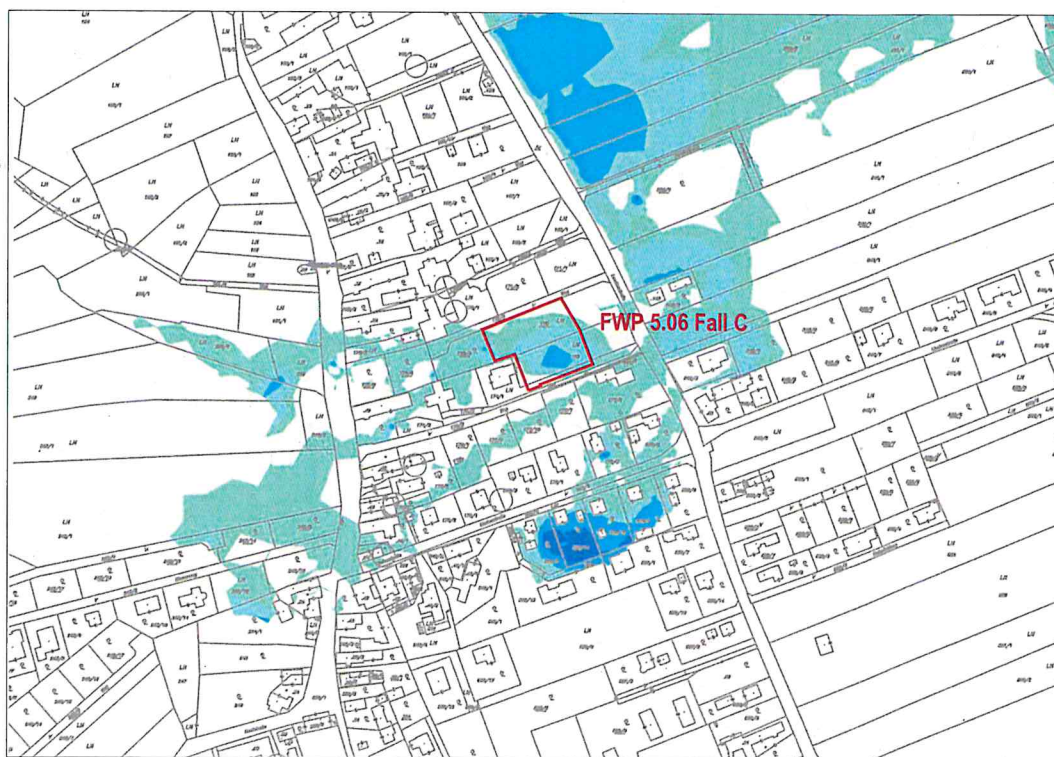
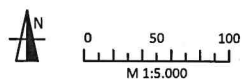
LEGENDE:

- Damm/Aufweitung
- Mauer / Ufermauer
- Mobile Wand
- Brücke adaptiert
- Brücke Bestand

- km B.0
- Achse + Kilometrierung Raababach
 - Gemeindegrenze
 - Katastralgemeindegrenze
 - Grundstücksgrenze
 - Bestandsböschung
 - Mauer Bestand



Änderungsbereich FWP 5.06 Fall C



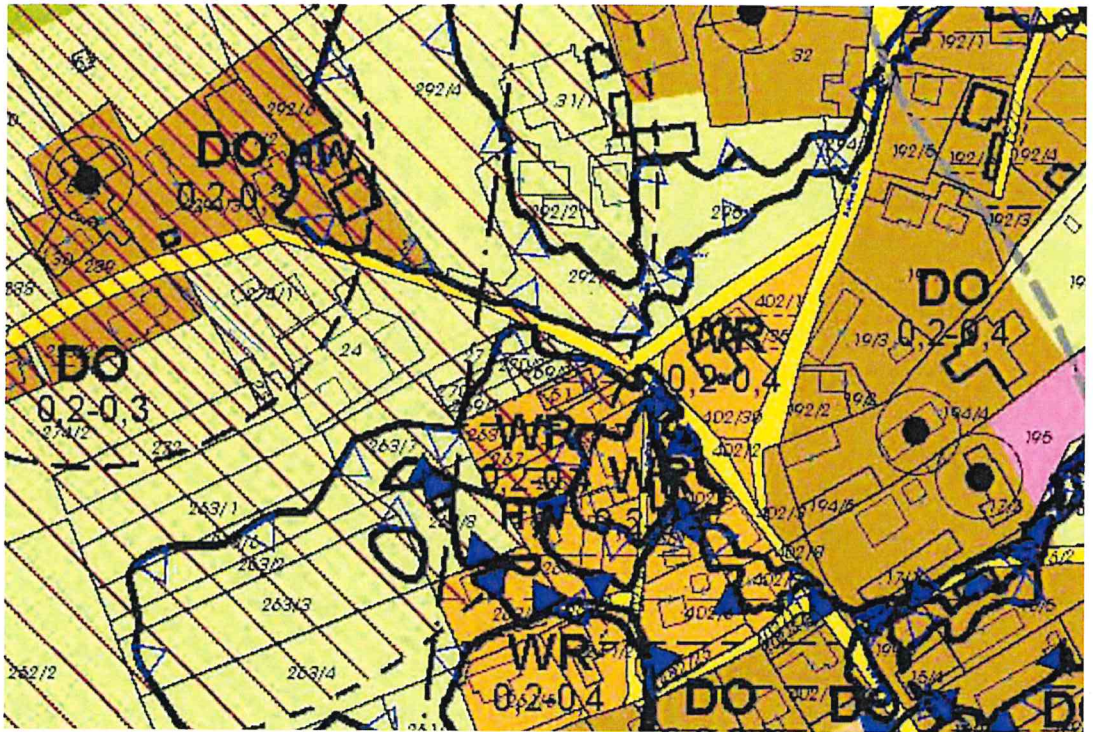
Hochwasserschutz Raababach - HQ100

PLANVERFASSER

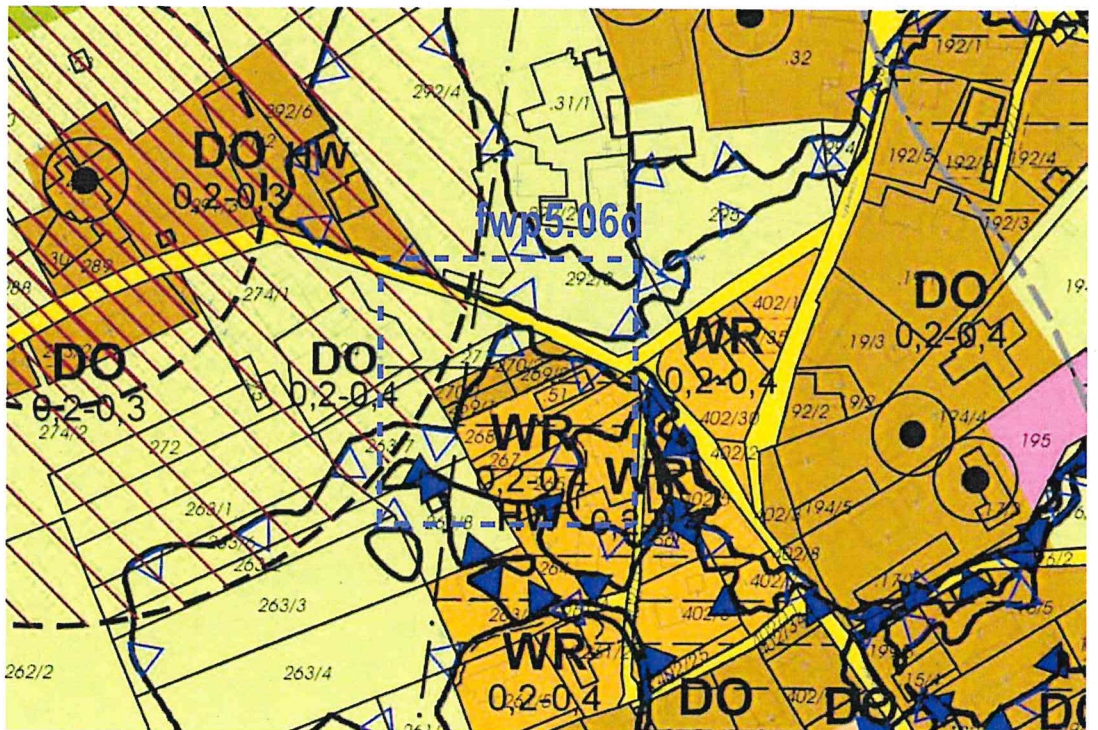
HYDRO INGENIEURE
 UMWELTECHNIK GMBH
 A-3504 Krems-Stein, Steinor Landstraße 27a
 T+43 (0)2732 606-0, F+43 (0)2732 606-555
 office@hydro-ing.at www.hydro-ing.at
 Krems - St. Pölten - Wien - Graz - Innsbruck

PROJEKTLEITUNG DI Braunstein
 BEARBEITET DI Findenig
 GEZEICHNET Huber
 GEPRÜFT DI Braunstein
 GESCHÄFTSZAHL 201811P
 DATUM Februar 2020

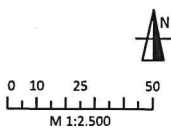
Marktgemeinde Gössendorf
 Hochwasserschutz Raababach
 Lageplan HQ30 und HQ100 Wassertiefen mit RHB
 Beiplan zur Flächenwidmungsplanänderung 5.06C



Flächenwidmungsplan 5.0 (Ist)



Änderung 5.06 Fall D (Soll)



Öffentliche Auflage gemäß § 39 StROG 2010
von bis

Endbeschluss gemäß § 39 StROG 2010
Gemeinderatssitzung am:

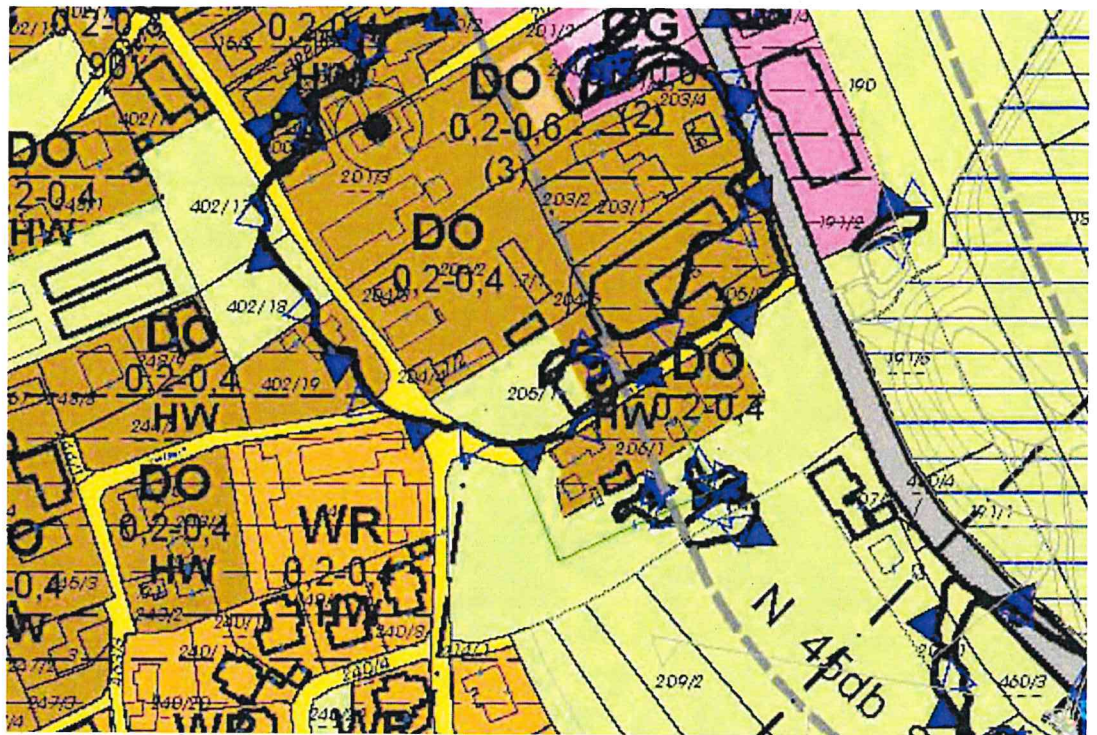
Für den
Gemeinderat:
Der Bürgermeister

Verfasser

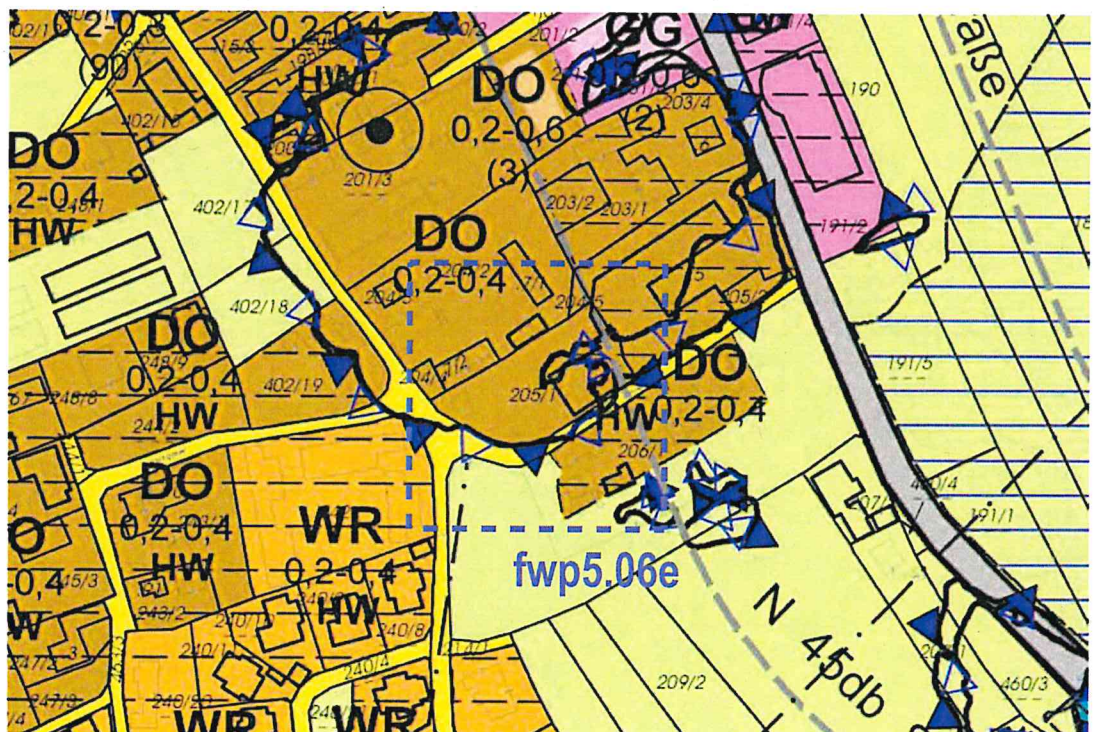
Marktgemeinde Gössendorf

Flächenwidmungsplanänderung 5.06

Fall D Geringfügige Erweiterung Dorfgebiet Thondorf



Flächenwidmungsplan 5.0 (Ist)



Änderung 5.06 Fall E (Soll)

Öffentliche Auflage gemäß § 39 StROG 2010
 von bis

Endbeschluss gemäß § 39 StROG 2010
 Gemeinderatssitzung am:

Für den
 Gemeinderat:
 Der Bürgermeister

Verfasser

Marktgemeinde Gössendorf

Flächenwidmungsplanänderung 5.06

Fall E Geringfügige Erweiterung Dorfgebiet Thondorf

LEGENDE Flächenwidmungsplan

I. Festlegungen des Gemeinderates

A. BAULAND

A I. Vorrangiges Bauland (§29(2) und §30 SROG 2010)

	Reine Wohngebiete
	Allgemeine Wohngebiete
	Kerngebiete
	Gewerbegebiete
	Industrie- und Gewerbegebiete I
	Dorfgebiete
	Erholungsgebiete

A II. Sanierungsgebiet im Bauland (§29(4) SROG 2010)

	Sanierungsgebiete LM ... Laub HW ... Hochwasser
--	---

A III. Aufschliessungsgebiete (§29 (2) und § 30 SROG 2010)

	Aufschliessungsgebiet mit feld. Nr.
--	-------------------------------------

A IV. Maßnahmen zur aktiven Bodenpolitik (§36 SROG 2010)

	Baulandbereiche mit zeitlich folgender Nutzung - Allgemeine Wohngebiete
--	---

A V. Zeitliche Folgenutzungen

	Baulandbereiche mit zeitlich folgender Nutzung - Allgemeine Wohngebiete
--	---

	Baulandbereiche mit zeitlich folgender Nutzung - Industrie- und Gewerbegebiete I
--	--

A VI. Bebauungsrichte (Bebauungsrichteverordnung 1993)

0.2 - 0.4 mindeste und maximale Bebauungsdichte

B. VERKEHRSFLÄCHEN (§32 SROG 2010)

	Verkehrsfächen für fließenden Verkehr
--	---------------------------------------

C. FREILAND (§ 33 SROG 2010)

	Land- und forstwirtschaftliche Nutzung
	Sondernutzung im Freiland für Sportzwecke (Bsp ... Ballspiel, hwr ... Hochwassererschließebereich rep ... Reihensport, spf ... Spielplatz, ztr ... Sportzentrum)
	Sondernutzung im Freiland für öffentliche Parkanlage
	Sondernutzung im Freiland Golfanlage
	Sondernutzung im Freiland für Abwasserreinigungs- und -tiefungsanlagen
	Zeitlich folgende Sondernutzung im Freiland für Abwasserbeseitigung
	Vorbehaltlichen Vszh ... Volksschule ZV ... zentraler Platz, Gemeindezentrum

D. Tierhaltungsgebiete (§27 SROG 2010)

	Geruchsbedarfsbereich für G >= 20
	Geruchsbedarfsbereich für G >= 20
	Tierhaltungsbereich für G < 20

II. Darstellung von Flächen und Objekten, die im Flächenwidmungsplan ersichtlich zu machen sind bzw. festgelegt werden

A. Flächen, die durch rechtswirksame überörtliche Planungen für eine besondere Nutzung bestimmt sind (§26 Abs.7 SROG 2010)

	Bundesautobahn
	Landesstraße L
	Landesstraße B
	Projektierte Landesstraße L
	Projektierte Eisenbahn
	Hochspannungseinführung (50kv / 110kv / 220kv)

	Öffentliche und private Gewässer
	Brunnenschutzgebiet
	Hochwassergefährdungsbereich 30jährig
	Hochwassergefährdungsbereich 100jährig
	Wasserwirtschaftliche Vorrangfläche
	Grundwasserschutzbereich

B. Flächen und Objekte, für die aufgrund von Bundes- und Landesgesetzen Nutzungsbeschränkungen bestehen, aus öffentlichen Mitteln geförderte Meliorationsgebiete und Grundzusammenlegungsgebiete (§26 Abs.7 SROG 2010)

	Denkmalgeschütztes Gebäude/Bauwerk
	Archaische Bodendenkmäler
	Waldflächen
	Landschaftsschutzgebiet
	Isophonen Nacht 45dB
	Alliasten - Verdachtsfläche

III. Anlagen und Einrichtungen, die wirtschaftlichen, sozialen, religiösen und im Flächenwidmungsplan ersichtlich zu machen sind, sowie geplante Energieversorgungs- und Kanalisationsbereiche

A. Anlagen und Einrichtungen, die wirtschaftlichen, sozialen, religiösen und kulturellen Zwecken dienen

	Einrichtung von Anlagen und Einrichtungen
	Gemeindeamt
	Volksschule
	Kindergarten
	Rathaus
	Feuerwehr
	Seniorenheim

IV. Darstellung von Grenzen

	Beschränkung
	Gemeindengrenze
	Katastralgemeindengrenze